

Vorortsiedlung Batan : 1958. Architekten Francisco Javier Saenz de Oiza, José Luis Romany, Manuel Sierra, Barcelona

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **49 (1962)**

Heft 6: **Spanische Architektur und Kunst : Bauten von Antonio Gaudi
1852-1926**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-38431>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorortsiedlung Batan



1

1958. Architekten: Francisco Javier Saenz de Oiza, José Luis Romany, Manuel Sierra, Barcelona

Batan ist ein kleiner Vorort auf einem Gelände zwischen dem Landpark «Casa de Campo» und der Straße nach Extremadura, ungefähr 5 km vom Stadtkern von Madrid entfernt.

Das Gelände, aus lockerem Boden, mit leichter Ausrichtung nach Süden gewellt und mit einer idealen Orientierung nach Südosten zu, war sowohl ungeeignet als auch aufwendig für eine regelmäßige Entwicklung mit rechtwinkligen Straßen. Als richtige Lösung erwies sich eine von außen erschlossene Hochhausgruppe mit einigen wenigen Nebenstraßen örtlichen Charakters, die in ihrer Trassierung den durch die Geländebeschaffenheit vorgegebenen Bahnen folgen können.

Die Siedlung beherbergt auf einer Gesamtfläche von 18000 m² 1340 Einwohner. Von der verfügbaren Fläche sind 17% überbaut, 76% Grünland und der Rest Straßen und Plätze. Es gibt vier Typen von Wohnungen, solche zu drei und zu vier Schlafzimmern in Reihenhäusern und solche zu drei und zu vier Schlafzimmern in Hochhäusern. Vom ersten Typus wurden 112, vom zweiten 28 und vom dritten und vierten je 72 gebaut.

1
Gesamtansicht
Vue générale
Assembly view

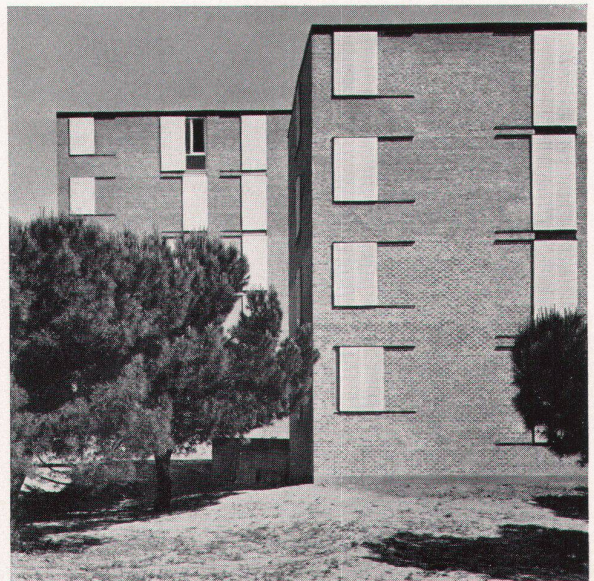
2
Hochhäuser
Maisons-tours
Point-houses

3
Viergeschossige Bebauung
Immeubles a quatre étages
Four-storied structures

Photos: 1, 2 Portillo, Madrid; 3 Pando, Madrid



2



3